



**Fortbildung für die Lehrkräfte und Multiplikatoren**

## „Arbeit mit schwer belasteten Kindern und Jugendlichen mit Zuwanderungsgeschichte“

Die zunehmende kulturelle und sprachliche Vielfalt in unserer heutigen Gesellschaft verlangt verstärkt vielfältige transkulturelle Kompetenzen. Gerade die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund, insbesondere vor dem Erfahrungshintergrund von Flucht, Gewalt und unfreiwilliger Migration, stellt pädagogische Fachkräfte täglich vor komplexe Herausforderungen.

Neben interkulturellem Hintergrundwissen können traumatherapeutische Kenntnisse den Umgang mit dieser Zielgruppe erleichtern. Mit unserem Fortbildungsangebot wollen wir kulturelle Missverständnisse klären, Kompetenzen und Fachwissen erweitern, so dass die Ressourcen dieser Kinder und Jugendlichen gut genutzt werden und Leichtigkeit entstehen kann.

**Veranstalter:** Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA) Düsseldorf in Kooperation mit dem Psychosozialen Zentrums für Flüchtlinge (PSZ)

**Referentin:** Anja Baumann, Psychologische Psychotherapeutin, Sabine Rauch, Dipl. Soz. Arbeiterin, Esther Mujawajo-Keiner, Psychotherapeutin und Buchautorin

**Wann:** Dienstag, den 29.03.2011, von 14.00 bis 18.00 Uhr

**Wo:** Psychosozialen Zentrums für Flüchtlinge (PSZ)  
Benrather Str. 7, 40213 Düsseldorf  
Tel: 0211-544 173-33

**Rückfragen an:** Taner Atabek, RAA, Telefon: 0211.89-24066  
Anja Baumann, PSZ, Tel: 0211-544 173-33

**Fortbildung für die Lehrkräfte und Multiplikatoren**

**14.00 – 15.00 Uhr**

**GRUNDLAGEN AUS TRAUMATHERAPIE**  
und Ableitungen für den Schulalltag, u.a. Hinweise, die auf Gewalterfahrungen und massive Belastungen (Traumata) deuten.  
**Referentin:** Anja Baumann, Psychologische Psychotherapeutin

**15.00 – 16.00 Uhr**

**VIelfältiges ARBEITEN IM SCHULALLTAG**  
auf Grundlage der Theorie von Auernheimer, Schulz von Thun, Watzlawick et. al: Kulturmodelle, Kulturtheorien, Kommunikationsmodelle und Kommunikationstheorien und ihre Anwendung in der Praxis.  
**Referentin:** Sabine Rauch, Dipl. Soz. Arbeiterin

**16.00 – 16.15 Uhr**

**PAUSE**

**16.15 – 17.30 Uhr**

**ERWARTUNGEN VON MIGRANTEN**  
an das deutsche Erziehungs- und Bildungssystem treffen auf Erwartungen der Lehrer an die Eltern und Kinder. Knackpunkte im Schulalltag und Möglichkeiten für eine gute Zusammenarbeit.  
**Referentin:** Esther Mujawajo-Keiner, Psychotherapeutin und Buchautorin

**17.30 – 18.00 Uhr**

**NACHBESPRECHUNG; DISKUSSION**